



EINLADUNG

KOSELUGO® schlägt ein – Neue Instrumente in der NF1-Therapie



4. März 2026

18:00–19:30 Uhr

[WEB]seminar
via Live-Stream



PROGRAMM



18:00–18:05 Uhr **Ouvertüre des Abends:** Begrüßung & Einführung

18:05–18:10 Uhr **Leben mit NF1 – Krankheit, Alltag & Appell** (Video)

18:10–18:25 Uhr **Partitur der Evidenz – Neurofibromatose Typ 1: Rückblick & Status quo**
Assoc. Prof. Dr.med.univ. Amedeo Azizi, MedUni Wien

18:25–18:40 Uhr **International Expert Key-Note: KOMET – A New Hope** (ENGLISCH)
Dr. Ignacio Blanco Guillermo, IGTP Barcelona

18:40–19:05 Uhr **Hits von Expert:innen – Tipps & Erfahrungen aus der klinischen Praxis**
(2 Impulsbeiträge à 10 min)

» **Tumorkontrolle & Entstellung**
Prof. Dr.med. Michael Weller, USZ Zürich

» **Mehr als Tumorkontrolle: Lebensqualität & Schmerzmanagement**
Assoc. Prof. Priv.-Doz. DrDr. Anna Bergmeister-Berghoff, MedUni Wien

Q&A mit Sprecher:innen (5 min)

19:05–19:35 Uhr

„OWN THE STAGE“

2 Parallel-Sessions – bitte wählen Sie bei der Anmeldung Ihren virtuellen Themenraum

BREAKOUT-1

Erwachsene NF1-Patient:innen begleiten:
Kommunikation & Integration ins Versorgungssystem

Diagnose stellen «
Erkrankung erkennen & benennen «
Kontinuität im Versorgungssystem sicherstellen «

Expert:innen: **Priv.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿmed.univ.**
Barbara Binder, MedUni Graz &
Dr.ⁱⁿ Katharina Söntgerath, Barmherzige Brüder, Linz

BREAKOUT-2

Patient:innengespräche: So gelingt die
Kommunikation mit erwachsenen NF1-Patient:innen

» Kontinuität im Versorgungssystem sicherstellen
» Welche Maßnahmen sind möglich
» Therapietreue und langfristige Nachsorge

Expert:innen: **Assoc. Prof.ⁱⁿ Priv.-Doz.ⁱⁿ DrDr.ⁱⁿ**
Anna Bergmeister-Berghoff, MedUni Wien &
Dr.med.univ. Joachim Zobel, MedUni Graz

19:35 Uhr

Letzter Akkord: Verabschiedung

Bitte nutzen Sie
die anonyme
Chatfunktion für
Ihre Fragen.

ONLINE-ANMELDUNG



Bitte melden Sie sich unter folgendem Link an:

<https://medahead-fortbildung.at/event/nf1-therapie/>

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Eine Veranstaltung von:



Organisation:



KONGRESSBÜRO:

MEDAhead Gesellschaft für
medizinische Information m.b.H.,
Part of Futuro Publishing Group
Esther Szucs, Tel.: 01 607 02 33 78
E-Mail: e.szuecs@medahead.at

FACHKURZINFORMATION: ▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Koselugo 10 mg Hartkapseln. Koselugo 25 mg Hartkapseln. Pharmakotherapeutische Gruppe: antineoplastische Mittel, Proteinkinase-Inhibitoren. ATC Code: L01EE04. **QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:**

Koselugo 10 mg Hartkapseln: Jede Hartkapsel enthält 10 mg Selumetinib (als Hydrogensulfat). **Koselugo 25 mg Hartkapseln:** Jede Hartkapsel enthält 25 mg Selumetinib (als Hydrogensulfat). **Sonstige Bestandteile:** Kapselinhalt: Tocofersolan (Vitamin-E-Polyethyleneglycolsuccinat/d-alpha-Tocopherol-polyethyleneglycol-1000-succinat). Kapselhülle: **Koselugo 10 mg Hartkapseln:** Hypromellose (E464), Carrageen (E407), Kaliumchlorid (E508), Titandioxid (E171); Carnaubawachs (E903). **Koselugo 25 mg Hartkapseln:** Hypromellose (E464), Carrageen (E407), Kaliumchlorid (E508), Titandioxid (E171), Indigocarmin-Aluminiumsalz (E131), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172), Carnaubawachs (E903), Maisstärke. **Drucktinte:** **Koselugo 10 mg Hartkapseln:** Schellack (E904), Eisen(II,III)-oxid (E172), Propylenglycol (E1520), Ammoniak-Lösung (E527). **Koselugo 25 mg Hartkapseln:** Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(III)-hyd-roxid-oxid x H₂O (E172), Indigocarmin-Aluminiumsalz (E132), Carnaubawachs (E903), Schellack (E904), Glycerylmonooleat. **ANWENDUNGSGBEITE:** Die Koselugo-Monotherapie ist bei Kindern ab 3 Jahren, Jugendlichen und Erwachsenen zur Behandlung von symptomatischen, inoperablen plexiformen Neurofibromen (PN) bei Neurofibromatose Typ 1 (NF1) indiziert. **GEGENANZEIGEN:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation genannten sonstigen Bestandteile. Schwere Einschränkung der Leberfunktion (siehe Abschnitte 4.2 und 5.2 der Fachinformation).

INHABER DER ZULASSUNG: AstraZeneca AB, SE 151 85 Södertälje, Schweden. **REZEPTEPFLEIGT/APOTHEKENPFLICHT:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **STAND DER INFORMATION:** 10/2025. Informationen zu den Abschnitten besondere Warthinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie den Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation (z.B. Austria Codex) zu entnehmen.